

381821008

Ihlow

**Ihlow-Bangstede am Donkenholt
Ostfriesische Landesmeisterschaften Vielseitigkeit
und Nachwuchschampionat
Goldene Schärpe auf Weser-Ems-Ebene, Sichtung
zum Bundeswettbewerb "Goldene Schärpe" und
Vielseitigkeits E-Cup
Kreismeisterschaft Vielseitigkeit und
Nachwuchschampionat des KRV Leer e.V. und
KRV Aurich e.V.
26.-27.05.2018
LP, WB**

Veranstalter: PSV Ihlow e.V. 3740106

Nennungsschluss: 30.04.2018

Ansprechpartner:

pls-service

Helga Lütje

Holunderstr. 52

26670 Uplengen-Remels

eMail: info@pls-service.de

Internet: www.pls-service.de

Vorläufige ZE

Sa.vorm.: 1.1,1.2,3 Dr/Spr,4Dr/Spr nachm.: 1.6,3 Gel,4 Gel

So.vorm.: 5;nachm.: 6,7 Ehrungen: GS, BM, KM

Teilnahmeberechtigung

A. Stammmitglieder eines RV des PSVWE.

B. Stammmitglieder eines RV des Bezirksverbandes Ostfriesland.

Besondere Bestimmungen

- Die Einsätze sowie für jeden reservierten Startplatz 1,00 Ausbildungs- u. Förderungsbeitrag sind der Nennung per V.-Scheck beizufügen.

- Altersangabe der Reiter erforderlich, sonst keine Bearbeitung

- Der Veranstalter schließt jegliche Haftung für Schäden aus, die den Besuchern, Teilnehmern u. Pferdebesitzern durch leichte Fahrlässigkeit des Veranstalters, seiner Vertreter oder Erfüllungsgehilfen entstehen.

- Alle Ponys/Pferde, die in Prüfung Nr. 1 starten, dürfen nur von den Reitern geritten werden, die sie auch in der Prüfung 1 reiten. Andernfalls verlieren die Reiter die Teilnahmeberechtigung

- Nach ihrer Ankunft am Veranstaltungsort dürfen die Pferdes/Ponys nur noch mit Kopfnummern geritten werden.

- Für Prfg. Nr. 1 (Manssch.) sind mit der Nennung die Mannschaftsführer zu benennen. Allein diese Personen haben das Recht auf Eingabe einer Beschwerde oder eines Protestes.

- Das FN-Merkblatt "Vormustern" kann unter

www.psvwe.de/Merkblatt-Vormustern.pdf abgerufen werden.

- Prüfung 4 und 3: Wertungsprüfung der Bezirksmeisterschaften des Bezirksverbandes der Pferdesportvereine Ostfriesland e.V.

- Der Veranstalter behält sich das Recht vor bei zu hohem Nennungsergebnis die Prfg. 3 und 4 auf Sonntag zu verlegen.

Richter: Victoria Basse, Insa Grosch, Usha Hafermann, Birgit Humme, Carsten Humme, Mins Lüder Minssen, Anke Richter-Irps

Technischer Delegierter: Franz-Josef Burchert.

Parcourschef: Charlotte Basse, Herbert Willms

Hufschmied: Ein Hufschmied (Carsten Gosewinkel) ist anwesend

Meisterschaft Vielseitigkeit des Landesverbandes Ostfriesland

Nachwuchschampionat (Jahrgang 2002 und jünger)

Kombinierte Prüfung Klasse E Offene Klasse - VS Klasse A

Mannschaft: VS Klasse A (Vereinsstandarte)

Wertung erfolgt gemäß der Ausschreibung

Kreisverband Aurich e.V.

- Die Meisterschaften des KRV Aurich werden in der Vielseitigkeit Kl. A, Prfg. 4 und in Prfg. 3 Vielseitigkeit Kl. E der Nachwuchschampion ermittelt (Jahrgang 2002 u./jün.)

Kreisreiterverband Leer e.V.

Die Meisterschaften des KRV Leer werden in der Vielseitigkeit Kl. A, Prfg. 4 und in Prfg. 3 Vielseitigkeit Kl. E der Nachwuchschampion ermittelt.

Bestimmungen Vielseitigkeits E-Cup 2018

Die Bestimmungen zur Finalzulassung sind unter www.psvwe.de > Turniere > Cups & Serien zu finden.

Beschaffenheit der Prüfungsplätze

Dressur: 20 x 60 m., Sand, Springen: ca. 40 x 80 m., Gras, Abreiten 20 x 40 m., Gras

1 Wettkampf um die Goldene Schärpe auf Weser-Ems-Ebene (E + 100,00 €)

Einzelwertung und Mannschaftswertung

Es sind auch Einzelnennungen möglich. Eine Manssch. besteht aus 4-5 Reitern eines RV oder eines KRV. Die 4 besten Teilnehmer jeder Disziplin werden gewertet. Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Teiln.: Junioren, Jahrg.02+jün. mit Pferden sowie Junioren Jahrg. 02+jün. mit Ponys., LK V0+7+6, D5+6, S5+6. zu A. Junioren und Pferde/Ponys der D/C-Kader (Dressur, Springen, Vielseitigkeit) sowie plac.

Teilnehmer der Deutschen Meisterschaft der letzten 2 Jahre und Reiter, die mehr als zwei Mal an 1.-5. St. in einer Vielseitigkeitsprfg. der Kl. A u./o. Komb. Prfg. der Kl. A u./o. höher plac. waren sind nicht zugelassen (Anrechnungszeit.: 01.10.2016 - 30.09.2017). Pferde/Ponys müssen in den Teilprfg. 1.1.-1.4. identisch sein. Je Teilnehmer 2 Startplätze, jedoch nicht in der gleichen Mannsch.

Wettbewerbe nach WBO

1.1. Teilprüfung Dressur

Aufg. VE2 auswendig. Ausr. u. Richtv.: WB 244.

Beurteilt wird die Leistung von Pferd/Pony und Reiter unter besonderer Berücksichtigung von Sitz und Einwirkung des Reiters.

1.2. Teilprüfung Springen

Stilspringwettbewerb mit erlaubter Zeit gem. WB 265

1.3. Teilprüfung Stilgeländeritt

Stilgeländeritt gem. WB 287

1.4. Teilprüfung Vormustern

Anforderungen: Vormustern des Ponys/Pferd im Rahmen einer Verfassungsprfg. gem. WBO Teil IV, 8.1 und gem. FN-Merkblatt (Vormustern im Rahmen einer Verfassungsprfg.). Richtverfahren und Bewertung: Jeder Teilnehmer erhält für das Vormustern, das Herausgebrachtsein und den Gesamteindruck eine Wertnote zwischen 0-10. Es werden nur halbe und ganze Noten vergeben. Das Vormustern erfolgt gem. Startfolge.

Pferde/Ponys und Reiter müssen in den Teilprfg. 1.1.-1.4. identisch sein.

1.5. Teilprüfung Theorie

Anforderungen: Ein Fragebogen mit 20 Fragen aus dem Gebiet der Pferdehaltung und des Reitsports. Für jede Frage gibt es nur eine richtige unter 3 zur Auswahl angebotenen Antworten. Die Beantwortung der Fragen erfolgt einzeln.

Bewertung: Jede richtig beantwortete Frage zählt 0,5 Punkte, max. Punktsomme = 10,0 Punkte.

1.6. Teilprüfung Sporttest Laufen

Anforderungen: Die Länge der Wettkampfstrecke beträgt einheitlich für Jungen und Mädchen 2.000 m. Gelaufen wird in Sportkleidung. Die Bewertung erfolgt für Jungen und Mädchen getrennt nach einer Bewertungstabelle. Der Wettkampf erfolgt auf einer vorgeschriebenen befestigten Strecke. Das Startkommando lautet: "Auf die Plätze": die Läufer begeben sich zur Startlinie und nehmen die Starthaltung ein. "Los" oder Startschuss: die Läufer starten alle zusammen von einer Startlinie aus. Während eines Überholvorganges darf der überholte Läufer den Überholenden nicht behindern. Gleiches gilt für den Überholenden. Grobe und vorsätzliche Behinderung der mitlaufenden Wettkämpfer kann zur Disqualifikation führen. Die Zeitnahme erfolgt, wenn der Rumpf des Wettkämpfers die Ziellinie erreicht. Der LK-Bbeauftragte kann Proteste entgegennehmen und ggfs.

eine Disqualifikation aussprechen. Die Teilnehmer müssen Rückennummern tragen, die an der Meldestelle abzuholen sind. Trainern, Betreuern, Zuschauern und Mannschaftsmitgliedern ist es nicht gestattet entlang der Wettkampfstrecke mitzulaufen.

Ausr. WBO Richtv: WBO

Bewertung des Wettkampfes:

Von den 4-5 Reitern einer Mannsch. werden in den Teilprfg. Dressur, Springen, Stilgeländeritt und

Vormustern, Theorie, Sporttest jeweils die besten 4 Reiter für die Mannsch. gewertet. Die in den Teilprfg.

erzielten Wertnoten incl. evtl. Strafpunktabzüge werden mit folgenden Koeffizienten multipliziert:

Stilgeländeritt:Dressur:Springen:Vormustern:Sporttest: Theorie=5:4:4:1:1:1 und die Notensummen anschließend addiert. Die Mannsch. mit der höchsten Notensumme gewinnt.

Bei Punktegleichheit entscheidet die bessere Wertnote aus der Teilprfg. 1.3.

Ausstattung: Schärpen der siegenden Mannsch., Ehrenpreise den Mannschaften 1.-5. St., 100,00 € u.

Ehrenpr. in der Einzelwertung.

Einsatz: 5 €; VN:5

in der Einzelwertung

Einsatz: 20,00 € je Mannschaft

2 Komb. Wettbewerb m. Gelände nur

Wertungsprüfung (E + 100,00 €)

Qualifikation zum Vielseitigkeits E-Cup

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Teiln.: Junioren, Jahrg.03+jün. LK V0-6, D5, S5 zu A.

Die Teilnehmer müssen Prfg. 1+2 nennen, da in Prfg. 1 geritten wird und die Wertnoten daraus für Prfg. 2 herangezogen werden.

Bewertung durch Addition der Wertnoten aus den Teilprüfungen 1.1, 1.2, 1.3. Bei Wertnotengleichheit entscheidet das bessere Ergebnis der Prfg. 1.3.

Bewertung: Prfg. 1.1:1.2:1.3 = 1:1:1.

Ausr. WBO Richtv: WB

Einsatz: 5 €; VN:5; SF: S

3 Komb.Prüfung Kl.E mit Gelände (E + 100,00 €, ZP)

Pferde/M- und G-Ponys: 5j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl. LK V0,V7,V6 zu B, die nicht in Prfg. 1 starten.

a) Dressur zu zweit geritten, gem. §402,A

b) Stilspringprfg. Kl. E gem. LPO §520,3a

c) Stilgeländeritt Kl. E gem. §673, Geländestrecke 1200 bis 1500 m.

Gewertet werden die Teilprüfungen a-c durch Addition der Wertnoten. Bei Wertnotengleichheit entscheidet das bessere Ergebnis der Geländeteilprfg.

Ausr. 70 Richtv: 802,1 Aufg.: E2

Einsatz: 20 €; VN:15; SF: E

4 Vielseitigkeitsprfg. KL.A** (E + 450,00 €, ZP)

One-Day-Event Einzel und Mannschaftswertung des BV Ostfriesland

Pferde/Ponys: 5j.+ält.

Teiln.: Alle Alterskl. LK V1-V6 zu A, jedoch V1-V3 nur mit 5-6 jäh. sowie 7 jäh. unplac. Pferden.

- a) Dressur VA2, auswendig
 - b) Springprfg. Kl. A
 - c) Geländeprfg. Kl. A, Q-Strecke 2000 bis 2500 m.
- Ausr. 70 Richtv: 601,660 Aufg.: VA2
Einsatz: 35 €; VN:15; SF: O

5 Geländepferdeprfg Kl.A* (E + 150,00 €, ZP)
Pferde: 4-6j.gem.LPO 6j. nur mit nicht mehr als einem Erfolg in Vielseitigkeits-, Gelände- bzw. Geländepferde-/Geländeponyprfg. nach LPO.
Teiln.: Alle Alterskl. LK V1-V6
Ausr. 70 Richtv: 372,373
Einsatz: 12 €; VN:15; SF: F

6 Geländepferdeprfg Kl.L (E + 200,00 €, ZP)
Pferde: 5-7j.gem.LPO 7j. nur ohne Erfolge in Vielseitigkeits-, Gelände- bzw. Geländepferde-/Geländeponyprfg. Kl. L u./o. höher.
Teiln.: Alle Alterskl. LK V1-V5
Ausr. 70 Richtv: 372,373
Einsatz: 14 €; VN:15; SF: P

7 Führzügel-WB Cross-Country (E)
(z.B. Bodenwellen, Wasserdurchtritt etc.)
Pferde/Ponys: 5j.+ält.
Teiln.: Junioren, Jahrg.08-00 LK 0-7 die in keiner weiteren Prfg. starten
Ausr. WB 225 Richtv: WB 225
Einsatz: 8 €; VN:10; SF: B

PSV Ihlow e.V.